

Romantische Klaviermusik philippinischer Art

Internationale Konzerte im Stift: Abelardo Galang II spielt Werke von Haydn, Chopin und Liszt

Obernkirchen. Am Sonntag, 15. April, ist um 17 Uhr der philippinische Pianist Abelardo Galang II mit Musik von Haydn, Chopin und Liszt zu Gast in der Reihe „Internationale Konzerte im Stift Obernkirchen“. Das Konzert beginnt mit einer Sonate von Joseph Haydn, dessen Musik nicht mehr ganz so häufig im Konzert gehört wird. Zu seiner Zeit wurde er aber überall in Europa vom Publikum gefeiert und von Mozart und Beethoven hoch geschätzt. Trotz mangelnder Fremdsprachenkenntnisse konnte Haydn mit Recht behaupten: „Meine Musik versteht man überall.“

Danach erklingen die beiden Legenden für Klavier von Franz Liszt, „Der heilige Franziskus auf den Wogen schreitend“ und „Die Vogelpredigt des heiligen Franziskus von Assisi“. Der Komponist verleiht seinem starken christlichen Glauben darin Ausdruck, in dem er Episoden aus den Leben der beiden gleichnamigen italienischen Heiligen mit einer sehr romantischen Tonsprache beschreibt.

Die zweite Konzerthälfte ist ausschließlich dem „Dichter des Klaviers“, Frédéric Chopin, gewidmet. Galang wird das bekannte Nocturne Es-Dur op. 9 Nr. 2 spielen, aber auch weniger Bekanntes – wie zwei Nocturnes, die unter den Manuskripten in Chopins Nachlass gefunden wurden. Das „Lento con gran espressione“ ist seit Polanskis Film „Der Pianist“ einem breiteren Publikum bekannt geworden. Durch eine Auswahl Chopins bekannter Etüden op. 10 wird das Konzert mit einem virtuosen Höhepunkt beendet.

Abelardo Galang II fing im Alter von zwölf Jahren auf den Philippinen mit Klavierunterricht bei seiner Mutter an. Er beendete sein Erststudium 1992 mit einem Bachelor's Degree in Musik an der Universität der Philippinen in Manila. Beim Philippinischen Klavierwettbewerb gewann er 1992 den Klavier Grand Prix. Durch ein damit verbundenes Stipendium setzte er sein Studium in Tokyo an der Musashino Academia Musicae fort, wo er 1996 ein Master's Degree im Fach Klavier absolvierte. Drei Jahre später erhielt er seinen zweiten Master's Degree in Solo-Klavier und Kammermusik an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin. Zurzeit promoviert er als Stipendiat der Alfredo Yuchengco Stiftung an der Technischen Universität Berlin über philippinische Klavierliteratur und wirkt als Solist in zahlreichen Konzerten in Asien und Europa.

Abelardo Galangs CD mit Werken von Schumann und Chopin, die 2004 in Japan erschienen ist, wird beim Konzert zum Preis von zehn Euro erhältlich sein. Eintrittskarten gibt es nur an der Abendkasse – zum Preis von zehn Euro für Erwachsene und fünf Euro für Schüler. r